

"Eine Liebeserklärung an die Stadt und ihre Menschen im 'schönsten' Monat des Jahres."

B.i.N. - Berlin im November - Ein Film von Victor Schefé

Premiere am 20. Oktober um 20.15 Uhr im BABYLON im Rahmen "Neuer deutscher Film"

mit Regisseur, Team & Musikern

D 2011, Regie: Victor Schefé, Kamera: Anna Pesavento

mit u.a. Suzanne von Borsody, Annette Humpe, Dani Levy,
Chantal Berlin, Reinhard Kleist, Mawil, Alexandra Kamp

SOUNDTRACK: Hundreds, Dana & Siriusmo, Harris, Cora Frost, Boy From Brazil

93 Minuten

„Berlin im November“ ist eine Liebeserklärung an eine aufregende Stadt und ihre Menschen, voller Berliner Geschichten und Gesichter.

Die Geschichten und Bilder sind spontan eingefangen, unverstellt und faszinierend authentisch. Sich treiben lassend vom Rhythmus der Stadt, trifft Schefé auf Menschen aller Couleur, Schichten und Altersgruppen. Er klopft an Türen und Fenster, verschafft sich Einlass und zeigt uns Orte, die nur wenige kennen. Für andere, all zu bekannte Orte findet er neue, atemberaubend schöne Bilder. Schefé sucht in seinem Film nach dem Erhabenen und Surrilen. In Berlin liegt das bekanntermaßen besonders dicht beieinander. Er spricht mit den Menschen. Lässt sie reden und nachdenken. Und weil er gut zuhören kann, zeigen sie sich ihm ohne Scheu und herzerfrischend offen. Humorvoll, manchmal melancholisch. Bezaubernd, versonnen und versponnen.

Faszinierend und individuell wie die Bilder des Films ist auch der Soundtrack von „B.i.N.“. Schefé, selbst ein begeisterter Musikkennner, findet wahrhaft Unbekanntes. Frech bedient er sich des Vertrauten und eint für seine spannungsreiche Bilderwelt Rock & Pop, Jazz & Chanson, Hip Hop & Elektro zu einem rasanten, dynamischen Mix.

Seit mehr als 25 Jahren lebt der Wahlberliner Victor Schefé hier in verschiedenen Milieus und „studiert“ akribisch all deren Facetten. Als Theaterschauspieler ist Schefé seit mehr als 20 Jahren u.a. in Berlin, Wien und Frankfurt aktiv. Schefé hat an zahllosen Kino- und TV-Filmen („Mein Führer“, „Männersache“, „Tatort“, „Polizeiruf 110“, „Bella Block“, „Ein starkes Team“ usw.) mitgewirkt. Für seine Rolle der „Waltraud“ in der Erfolgsserie „Bewegte Männer“ wurde er für den Deutschen Fernsehpreis nominiert. Gegenwärtig hat der Schauspieler eine tragende Rolle in der 12-teiligen internationalen Produktion "Borgia" unter der Regie von Oliver Hirschbiegel inne.

Mit „B.i.N.“ erfüllt sich Victor Schefé den lang gehegten Traum, zugleich vor und hinter der Kamera zu agieren. Sein Thema hat auch einen persönlichen Hintergrund. Im November 1986 verließ der damals erst Achtzehnjährige die DDR durch den Tränenpalast in der Ostberliner Friedrichstraße. Kaum im Westen angekommen, hat sich Schefé in sein neues, atemloses Leben gestürzt. Nun, 22

Jahre nach dem Fall der Mauer, blickt er erstmals zurück. Behutsam befragt er seine Gesprächspartner und damit auch sich selbst nach ihrem Verhältnis zu Berlin im November.

Mehr Infos und Trailer unter www.berlin-im-november.de oder www.victor-scheffe.de

Karten im Vorverkauf: 8,00 Euro im BABYLON, Rosa-Luxemburg-Straße 30, 10178 Berlin, 030. 242 59 69 und an allen Berliner VVK (dann mit VVK-Gebühr)

Pressearbeit: Annette Barner PR, tel. 0173-6446770, a.barner@t-online.de